

128 neue Wohnungen für Studenten – Bauherr setzt Campus Living Krone auf

Gestern war Richtfest für 128 Appartements gegenüber der Universität

Von Jörg Klotzek

Drei Dinge sind wichtig beim Immobilienkauf, so heißt es: die Lage, die Lage und die Lage. Nun, die Lage der unter der lateinisch-englischen Wortschöpfung „Campus Living“ firmierenden Wohnanlage an der Innstraße direkt gegenüber der Universität ist sicherlich optimal für die anvisierte Kundschaft der Bauherren: Studenten und vielleicht der eine oder andere Professor. Gestern war Richtfest für die vier Gebäude, in denen gerade 128 Appartements und eine Handvoll Penthouse-Wohnungen entstehen.

Eigentlich sollten zunächst nur zwei der vier sechsstöckigen Häuser in die Höhe gezogen werden, sagte gestern Uli Popp, der zusammen mit sei-

nem Partner Constantin Hatz die Anlage vermarktet und nach Aussage von Bauherr Richard Hofmann aus Rothalmünster im Anschluss auch verwalten wird. „Weil wir aber in den Häusern A und B in kurzer Zeit bereits einen Verkaufsstand von 95

ANZEIGE

Goldankauf zu Höchstpreisen!
Goldkontor in der Rosengasse
Bargeld sofort - ☎ 0851-2259722

Prozent erreicht haben und in den Häusern B und C ebenfalls bereits bei mehr als 50 Prozent liegen, haben wir Bauabschnitt II auch gleich in Angriff genommen.“ Die ersten beiden Häuser sollen nach derzeitigem Stand Ende dieses Jahres bezugsreif sein, die anderen im Sommer 2013.

Das freut auch den Ober-

bürgermeister, der den Nachbarn und Anwohnern für das Verständnis durch die Bauarbeiten dankte. „Uns freut uns diese Entwicklung hier ganz besonders, weil wir die Stadt von innen heraus entwickeln und mehr Wohnraum in der Innenstadt schaffen wollen.“ Da war sie wieder, die viel gelobte Lage, die nach den Worten des Oberbürgermeisters auch städtebaulich entlang der „Entwicklungssachse Innstraße“ bestens ist.

Jürgen Dupper erwähnte aber auch die Investitionssumme von 18 Millionen Euro durch die Unternehmer Richard Hofmann und Josef Huber, die „unseren Handwerkern und der Wirtschaft in der Region“ zufließen.

Bauherr Hofmann hatte zuvor die zügige und unkom-

plizierte Genehmigungspraxis durch die Passauer Stadtverwaltung gelobt. Wenige Wochen nach Grunderwerb war bereits die amtliche Baugenehmigung erteilt, nur ein Jahr lagen zwischen Kauf und dem gestrigen Richtfest.

Apropos Kauf: Die neue Wohnanlage befindet sich auf dem Grundstück der ehemaligen Gärtnerei Eichberger, die dort seit 1860 bestand. Josef Eichberger, letzter Besitzer in vierter Generation, hat die 4000 Quadratmeter an die Investoren verkauft und freut sich nun, dass seine Rente gesichert ist. Außerdem hat sich er sich eine kleine Wohnung ganz in der Nähe zugelegt, denn er wollte bleiben, wo er Zeit seines Lebens gewohnt und gearbeitet hat. „Wissen Sie, die Lage dort ist einmalig.“



Die Krone (hoch oben am Kran hängend) aufgesetzt haben gestern Nachmittag die Investoren der Studenten-Wohnanlage